

Organisatorisches Notfall- & Krisenmanagement für Unternehmen und Organisationen

Für Unternehmen und Organisationen ergibt sich aus ihrem unternehmerischen Alltag die Notwendigkeit, sich mit den unternehmensspezifischen Risiken auseinander zu setzen.

Notfall- & Krisenmanagement als Teil des Risikomanagements

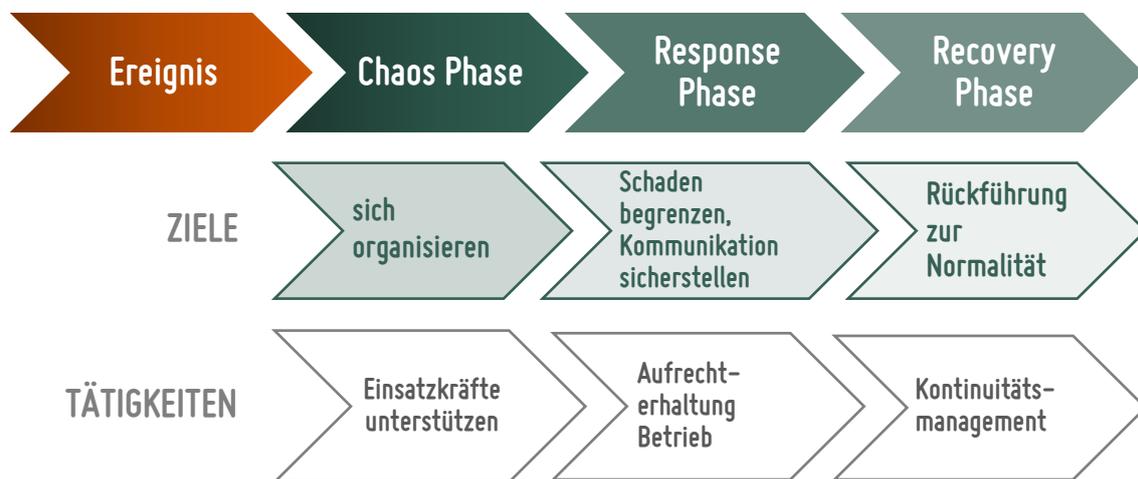


Abbildung: angelehnt an den Ablauf des Notfall-, Krisen- und Kontinuitätsmanagements nach ONR49002-3, Risikomanagement für Organisationen und Systeme, Teil 3: Leitfaden für das Notfall-, Krisen- und Kontinuitätsmanagement, Umsetzung von ISO 31000 in die Praxis

Ziele

- schnelles und konsequentes Handeln & Entscheiden der Verantwortlichen
- klare Zuständigkeiten und Kommunikationsabläufe
- ein handlungsfähiger Krisenstab

Die Basis dafür ist ein strukturierter Handlungsplan.



Umsetzung eines Notfall- & Krisenmanagements

Modul 1: Risikoanalyse

Anhand der Risikoanalyse wird klar, welche Szenarien auf das Unternehmen, die Organisation negativ einwirken können und welche Maßnahmen daher als Vorbeugung und Vorsorge zu treffen sind.

Diese Maßnahmen beziehen sich auf:

- vorbeugende Maßnahmen gegen eventuelle Schäden
- beziehungsweise das rechtzeitige Entdecken möglicher Schäden und Gefahren
- das Einleiten geplanter Vorsorgemaßnahmen als Reaktion auf Notfälle und Krisen
- sowie das Minimieren von Schäden und Wiederherstellen des ursprünglichen Zustands im Sinne des Business Continuity Managements

Modul 2: Handlungspläne

Um als Unternehmen und Organisation in Notfall- und Krisensituationen systematisch und strukturiert handeln zu können, braucht es entsprechende Vorbereitungen, Maßnahmenfestlegungen und praktische Übungen in krisenfreien Zeiten. Das Ziel ist, entscheidungskritische Informationen verfügbar zu haben und die Fähigkeit zu besitzen, negative Ereignisse zeitnah bewältigen zu können.

Folgende Schritte sind dazu notwendig:

- die Identifikation und Analyse von Risiken, die zu Notfall- und Krisensituationen führen können
- die Entwicklung von Strategien (wenn nicht bereits im Rahmen des Risikomanagements erfolgt)
- sowie vorbereitende Maßnahmen, Pläne und Trainings zur Bewältigung einer Krise

Modul 3: Schulungen und Übungen

- Szenario-Training und Schulungen zu
 - ✓ Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten im Ereignisfall
 - ✓ Tätigkeiten und Verantwortlichkeiten
 - ✓ Stabsarbeit als Unterstützung der Entscheidungsträger
 - ✓ Eckpunkte der Kommunikation intern und extern
 - Kommunikationsabläufe und Wege
 - Sensible Themen
 - Stolpersteine
 - ✓ praktisches Training anhand von Planübungen unter Einbindung von bisherigen Erfahrungen



Sicherheit ist die Fähigkeit, mit Unsicherheit umgehen zu können.

